

Hauptversammlung, 22.März 2024

Frühlingsanfang! Die hohe Zeit, Innenansicht und Auslegeordnung unseres Vereins auszuleuchten. Wie jedes Jahr. Jürg Grunder, erprobter Zeremonienmeister, versteht sich darauf. Seine Leichtigkeit, Vergangenes und Aktuelles konkret anzusprechen ist legendär, indes lassen sich heute kleine Fragezeichen um die spätere Endlichkeit unseres Vereins nicht mehr so ganz unterdrücken.

Recht zügig geht nun der Ritt über alle Traktanden hin, alte Protokolle, der Jahresbericht werden verabschiedet, dem Kassier gelingt eine irgendwie passable Schlussbilanz, die Revisorensitzung soll sogar gemütlich gewesen sein. Ehrungen und Dank werden ausgesprochen an Peter Seiler (20 Jahre Aktivsänger, Musikkommission), an Paul Beyeler (past president, exemplarisches Engagement im Oberaargauer Musikwesen) und an Werner Stocker (50 Jahre Aktivsänger, kompromisslose Einsatzbereitschaft in allen Chargen des Vereins). Schliesslich krönt Anita unsere Jahresleistungen mit ihrer «Uraufführung», einer Laudatio in Form einer kunstvoll uns zugeeigneten Poesie auf «La haut sur la montagne». Grosser Applaus und für uns die Gelegenheit, ein paar unserer Repertoirelieder zum Besten zu geben. Den Weisswein-Apero, sodann, verdanken wir herzlich Paul Müller.

So, und jetzt gibt es halt eben Schweinebraten und Kartoffelstock aus Marc Fiechters Küche. Jawohl!

Jawohl! Die hundertjährige Leidenszeit von traditioneller Bernerplatte und nächtlichen Verdauungsbeschwerden ist endlich vorbei. Abgeschmettert. Ein tapferer Entscheid! Bravo! Schmunzeln gestattet.